



Ausschreibung Masterarbeit zum Thema Bodyshaming

Arbeitstitel: Bodyshaming online und offline?! – Welchen Einfluss haben soziale Medien und das darin propagierte Körperbild auf Bodyshaming im Sportunterricht – eine qualitative Untersuchung aus der Perspektive von Schüler:innen der Sekundarstufe.

Hintergrund

Soziale Medien prägen zunehmend, wie Jugendliche ihren eigenen Körper wahrnehmen. Idealbilder, Filterkulturen und permanente Vergleiche können zu Unsicherheiten, vermindertem Selbstwertgefühl und daraus resultierend zum Bodyshaming führen. Besonders relevant ist es, dahingehend die Sichtweisen von Schüler:innen im Kontext des Sportunterrichts zu verstehen.

Mögliche Zielsetzung der Arbeit

Die Masterarbeit soll z. B. untersuchen,

- wie Schüler:innen der Sekundarstufe die Darstellung von Körperbildern in sozialen Medien wahrnehmen und welchen Einfluss diese auf ihr eigenes Körperbild haben,
- in welchen Formen und wie häufig sie Bodyshaming (online oder offline, konkret im Sportunterricht) erleben, beobachten oder ggf. selbst bereits initiiert haben

Methodisches Vorgehen: Qualitatives Forschungsdesign

- Durchführung: Leitfadengestützte, problemzentrierte Interviews mit Schüler:innen der Sekundarstufe I oder II
- Datenaufbereitung und -auswertung: Transkription und qualitative Inhaltsanalyse (z. B. nach Kuckartz oder Mayring)

Voraussetzungen der Bewerber:innen

- Interesse am Thema Bodyshaming, an Körper- und Medienpädagogik und sozialen Medien
- Bereitschaft zur eigenständigen Planung und Durchführung von Interviews
- Grundkenntnisse in qualitativen Forschungsmethoden (oder Bereitschaft zur Einarbeitung)
- Verfassen eines Exposés nach erster inhaltlicher Rücksprache vor der Anmeldung der Masterarbeit

Wir bieten

- Unterstützung bei der Entwicklung des Interviewleitfadens sowie bei der computergestützten Datenauswertung
- Detaillierte Rückmeldung zum Exposé

Kontakt

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Lorena Barkemeyer: lorena.barkemeyer@uni-potsdam.de Prof. Dr. Esther Pürgstaller: esther.puergstaller@uni-potsdam.de